

Redacteur:

G. Köhler.



Verleger:

G. Heinze &amp; Comp.

# Publicationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 52. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 3. Januar.

[4884] Nachstehende Bekanntmachung:

## Die Getraide = Mäkler betreffend.

Personen, die aus der Vermittelung von Geschäften für Andre ein Gewerbe machen, namentlich auch die sogenannten Getraide = Mäkler, welche fremdes Getraide zum Verkauf übernehmen und dafür ein Mäklerlohn ausbedingen, bedürfen dazu nach §. 49. der Allgem. Gewerbe = Ordnung einer polizeilichen Concession. Welche ohne diese Concession das Gewerbe ausüben, haben Strafe bis zu zweihundert Thalern oder Gefängniß bis zu drei Monaten verwirkt.

Da wahrgenommen worden ist, daß auf hiesigen Märkten Getraide = Mäkler, welche diese Befugniß nicht besitzen, das Gewerbe treiben, so wird dies warnend bekannt gemacht.

Wer die polizeiliche Concession erlangen will, hat sich deshalb bei uns zu melden.

Görlitz, den 27. Mai 1847.

Der Magistrat. Polizei = Verwaltung.

wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Görlitz, den 30. Dezember 1847.

Der Magistrat. Polizei = Verwaltung.

[4885]

## Diebstahl = Bekanntmachung.

Zu der Nacht vom 26. zum 27. d. M. ist hier eine zweigehäufige silberne alt englische Taschenuhr, deren äußeres Gehäuse schwarzbraun lackirt war, mit stählerner Kette, woran 3 messingne Uhrschlüssel befindlich, gestohlen worden. Vor dem Ankauf dieser Uhr wird hiermit gewarnt.

Görlitz, den 29. Dezbr. 1847.

Der Magistrat. Polizei = Verwaltung.

[4886]

## Diebstahl = Anzeige.

Zu der Nacht vom 28. zum 29. d. Mts. sind aus der Gehindekammer eines hiesigen Vorwerks: ein graumelirter Tuchmantel, ein alter blauer und ein alter brauner Tuchmantel, ein grauer Tuchrock, eine Zeugweste, eine blaue Leinwand schürze und ein rothleinenes Halstuch entwendet worden. Vor dem Ankauf dieser Sachen wird gewarnt.

Görlitz, den 29. Dezbr. 1847.

Der Magistrat. Polizei = Verwaltung.

[4887]

## Diebstahl = Bekanntmachung.

Am 24. d. M. ist hier ein gewürfelter Handkorb, zwei Paar weiße meißner Tassen und ein thönerner Kaffeekrug gestohlen worden. Vor dem Ankauf dieser Sachen wird gewarnt.

Görlitz, den 30. Decbr. 1847.

Der Magistrat. Polizei = Verwaltung.

[4781] Der zwischen dem Hospital zum heiligen Geist und dem Hause No. 788. hieselbst gelegene, bisher an den Corduanermeister Biedermann verpachtet gewesene Platz soll fernereit auf 3 Jahre vom 1. Januar 1848 abwärts meistbietend verpachtet werden. Zu diesem Behuf haben wir einen Termin auf

den 4. Januar 1848, Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhause angesetzt, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der Pachtbedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 20. December 1847.

Der Magistrat.



[4888] Nachstehend verzeichnete, drei Fuß lange Klasterbölzer, und zwar:

- 1) auf Penziger Revier:  
hartes Holz 40 Klastern III. Sorte;
- 2) auf Brand-Revier:  
a) hartes Holz 7 Klastern II., 17 Klastern III. Sorte,  
b) weiches Holz 21½ Klastern II. und 447½ Klastern III. Sorte;
- 3) auf Rauschaer Revier:  
a) hartes Holz 49½ Kfstr. III. Sorte, b) weiches Holz 175,½ Kfstr. III. Sorte;
- 4) auf Stenker Revier:  
weiches Holz 41 Klastern II. Sorte;
- 5) auf Großtischiner Revier:  
a) hartes Holz 8 Kfstr. II. Sorte, b) weiches Holz 58½ Kfstr. III. Sorte;
- 6) auf Kohlfurter Revier:  
a) hartes Holz 9½ Kfstr. II. Sorte, b) weiches Holz 63½ Kfstr. III. Sorte;
- 7) auf Langenauer Revier:  
a) hartes Holz 1½ Klastern II. und 4 Klastern III. Sorte,  
b) weiches Holz 15 Klastern II. Sorte

Sollen in dem am 14. Januar 1848, von 10 Uhr Vormittags ab, auf dem Forsthaufe in Rauscha anberaumten Termine im Wege des Meistgebots unter Vorbehalt des Zuschlags verkauft werden. Dies wird Kauflustigen hierdurch mit der Bemerkung bekannt gemacht, daß der Bestbietende sofort im Termine 20 pro Cent seines abgegebenen Meistgebotes als Caution erlegen muß.

Görlitz, den 31. Decbr. 1847.

Die städtische Forstdeputation.

[4889]

## Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn. Bekanntmachung.

Zum öffentlichen meistbietenden Verkauf der aus den Bangerüsten des Neisse-Biäducts bei Gör-  
litz gewonnenen Bauhölzer ist zum

31. Januar k. J. und den darauf folgenden Tagen, jedesmal von Morgens 9 Uhr ab  
auf der Baustelle des Biäducts Termin anberaumt, zu welchem Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Die Tare der Hölzer, sowie die Verkaufsbedingungen sind in dem Abtheilungs-Büreau in Gör-  
litz (vor dem Hotherthore No. 619.) während der Dienststunden einzusehen, auch können Abschriften  
gegen Erlegung von 10 Sgr. daselbst verabsfolgt werden.

Berlin, den 27. December 1847.

Der Bau-Director der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn,  
Königliche Baurath (gez.) Henz.

---

## Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[4882] Allen seinen Freunden, Verwandten und Bekannten empfiehlt sich beim Antritt des neuen  
Jahres zu fernernem geneigten Wohlwollen

der Apotheker **Witscher** nebst Frau und Familie.

[4890]

## Hiermit die ergebnste Anzeige,

daß ich mein Commissionslager von Journieren und Aldern, vom Kaufmann Herrn **Krengel** in  
**Görlitz** an den Tischlermeister Herrn **Ernst Engelmann**, ebendasselbst in der Neißgasse No. 343.  
verlegt habe. Bitte, geneigtest zu beachten.

Breslau.

**Clemens Schaffrinsky.**

## Auf obige Anzeige.

Da ich unter heutigem Datum vom Herrn **Clemens Schaffrinsky** aus Breslau das früher  
bestandene Commissionslager bei Herrn **Krengel** übernommen habe, es bestehet in allen Sorten Jour-  
nieren, Aldern, Claviatur-, Resonanz- und Deckel-Holz, was ich zu Fabrik-Preisen verkaufe, so bitte  
ich, mich mit vielen Aufträgen zu beehren.

**Ernst Engelmann**, Tischler-Meister in Görlitz,  
Neißgasse No. 343.



[4883] In der **Schönhof-Brauerei** wird vom 1. Januar dieses Jahres ab das Bier in nachstehenden Preisen verkauft werden:

Weizenbier.				Gerstenbier.			
1 Viertel à 172 Quart		5 rtkr.	18 sgr. — pf.	1 Viertel à 172 Quart		5 rtkr.	10 sgr.
1 Tonne à 86 =		2 =	24 = — =	1 Tonne à 86 =		2 =	20 =
½ = à 43 =		1 =	12 = — =	½ = à 43 =		1 =	10 =
¼ = à 21½ =		— =	21 = — =	¼ = à 21½ =		— =	20 =
1 Fäßchen à 10¾ =		— =	10 = 6 =	1 Fäßchen à 10¾ =		— =	10 =
1 Quart . . . . .		— =	1 = — =	1 Quart . . . . .		— =	1 =

[4892] Eine junge braune Hühnerhündin mit wenig weißer Brust und merkwürdig langen Behängen ist abhanden gekommen. Wer dieselbe wiederbringt oder zu deren Wiedererlangung behülflich ist, erhält in der Expedition des Anzeigers 1 Rthlr. Belohnung.

Seitens der Königl. Landrätthl. Behörde und Seitens des hiesigen Wohlwöblichen Magistrats ist durch die Görlitzer Kreisblätter und das Publicationsblatt der Stadt Görlitz wiederholentlich bekannt gemacht worden, daß die Abdeckereigerechtfame, welche dem Unterzeichneten für den Görlitzer Kreis zuständig, durch die Allgemeine Gewerbe-Ordnung nicht aufgehoben worden sind.

Es haben sich ungeachtet dieser Bekanntmachungen indes mehrere Bewohner des Görlitzer Kreises erlaubt, den Abdeckereigerechtfamen des Unterzeichneten mehrfach entgegen zu treten, und namentlich unbrauchbares oder gefallenes Vieh selbst abzudecken und in ihren Nutzen zu verwenden. Der Unterzeichnete hat diese Eingriffe in seine Gerechtfame nicht geduldet, und durch rechtskräftige Entscheidungen der betreffenden Gerichte einen Ersatz des ihm durch dergleichen Eingriffe entstandenen Schadens erlangt.

Der Unterzeichnete bringt dies hiermit unter dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß er jeden ferneren Eingriff in seine Abdeckereigerechtfame unmaßsichtlich zur gerichtlichen Verhandlung stellen wird, und auch die nöthigen Anstalten getroffen hat, um sofort von jedem Eingriffe in seine Gerechtfame Kenntniß zu erlangen.

Uebrigens sichere ich Jedem, der mir eine Contravention wider meine Abdeckereigerechtfame nachweist, eine angemessene Belohnung hiermit zu.

Görlitz, den 30. December 1847.

[4891]

Der Scharfrichtereibesitzer **Andreas Herrmann.**

### Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getreidemarktpreise der nachgenannten Städte

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.							
		höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.						
Bunzlau.	den 27. Decbr.	3   5	—   2	2   27	6   2	2   28	9   1	25   17	6   1	—   —	—   27	6			
Glogau.	den 24. =	2   27	—   —	—   —	1   29	—   —	1   25	—   —	1   22	—   —	1   1	3	—	27	—
Sagan.	den 24. =	3   5	—   2	26   3	2   1	3   1	27   6	1   23	9   1	2   6	1   —	—	—	—	—
Grünberg.	den 27. =	3   —	—   2	22   6	1   25	—   1	22   6	1   20	—   1	16   —	1   6	—	1	4	—
Görlitz.	den 30. =	3   10	—   3	—   —	2   5	—   2	—   —	1   27	6   1	25   —	1   3	9   —	—	28	9

### Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Joh. Erg. Mühle, Jnw. in D.-Meys, u. Frn. Joh. Christ. geb. Bühne, T., geb. d. 16., get. d. 28. Dec., Johanne Ernestine. — 2) Frn. Oswald Fridol. Hübel, B. u. Bildhauer alth., u. Frn. Renate Mathilde geb. Wagner, T., geb. d. 16., get. d. 29. Dec., Emma. — 3) Christ. Glob. Rindler, B. und Stadtg.-Bes. alth., und Frn. Emilie Henr. geb. Theurich, S., geb. den 14. Dec., get. d. 1. Jan., Christian Theodor Paul. — 4) Joh. Gfr. Pietzmann, Jnw. alth., u. Frn. Christ. Ros. geb. Kretschmer, T., geb. d. 24. Dec., get. d. 1. Jan., Anna Marie. — Joh. Gottfr. Schwarz, Gärtner in D.-Meys, u. Frn.

Marie Elisab. geb. Garabecker, T., geb. den 24. Dec., get. den 1. Jan., Johanne Ernestine.

Gestorben 1) Msr. Joh. Glieb. Schubert, B. u. Tuchm. alth., gest. den 27. Dec., alt 70 J. 10 M. 19 T. — 2) Msr. Johann Christ. Hilliger, B. u. Tuchm. alth., gest. d. 27. Dec., alt 60 J. 10 M. 8 T. — 3) Erdmann Bauers, Gerbers u. Lederzurichters alth., und Frn. Louise geb. Grätz, T., Emma Pauline Ernestine, gest. d. 28. Dec., alt 11 T. — 4) Msr. Joh. Glieb. Schulz, gewes. Brauer in Laußke, gest. d. 29. Dec., alt 60 J. 4 M. 9 T.



Freundenliste vom 27. bis incl. 30. December. 1847.

Goldn. Strauß. Brenner u. Herbig, Fabrikanten a. Reichenau. Die Kiste.: Glosfmann a. Krakau u. Fuchs a. Leipzig. Schlegel, Gutsbes. a. Radeburg. Schmidt, Fabr. a. Seiffenroders. Usael, Delen. a. Mendshaus. Schuhmann, Geschäftsf. a. Berlin. Wachner, Geschäftsm. a. Liegnitz. Köhler, Färber a. Patsch. — Gold. Sonne. Michel, Reis. a. Belgien. — Gold. Krone. Käufer nebst Gem., Past. a. Gerlachshelm. Die Kiste.: Zengigly aus Bunzlau, Finzi a. Breslau, Davidson a. Liegnitz u. Levy u. S. a. Rawicz. Frhr. v. Ryaw, Rittergutsbes. a. Heine- walde. Köster, Gutsb. a. Serau. Schunke, Stadtrath a. Zittau. v. Herz a. Dresden. Nimmer, Justiz-Comm. a. Bunzlau. Fesl, Großhdlg. a. Pesh. Ficker, Fabr. a. Zittau. Herwig a. S. Reichenau. — Stadt Berlin. Lehmann, Gutsbes. a. Sagan. Fide, Rentamtm. a. Klitsch- dorf. Trebban, Kaufm. a. Breslau. — Gold. Baum. Becker, Del. a. Nothenburg. Merig, Lederhdlr. a. Lieg- nitz. Blümel, Tuchfabr. a. Sprottau. Platen, Partik. a. Glegan. Stiebig, Geschäftsf. a. Neutich. Kinder, Well- hdlr. a. Naumburg a. D. — Braun. Firsch. Weißig,

Landesältester aus Porta. Gräfin Pototiska aus Warschau. v. Drusen, Staatsrath a. Petersburg. v. Schömberg-Di- keran, Rittergutsbes. a. Dresden. Wisenthal, Banquier a. Sagan. Die Kiste.: Steinig u. Hofelt a. Berlin, Steffens a. Ligelt, Wirth aus Cöln, Meyer u. Wör aus Brody und Sauer aus Leipzig. Schmorl, Ingenieur aus Dresden. — Preuß. Hof. Die Kiste.: Dpiz a. Breslau, Heinz aus Hanau, Glaser a. Breslau, Schmidt aus Reichenberg und Stern a. Frankfurt a. M. Bögender, Gutsb. a. Splanz. Döring, Gutsb. a. Ubst. Merbach, Ingen. a. Walthheim. v. Köthen, Rittergutsbes. a. Grabeu. Frhr. v. Zebeltig, Rittergutsbes. a. Topper. Minsberg, Just.-Comm. a. Bunz- lau. — Rhein. Hof. Graf zu Clam-Martinic a. Lemberg. Rogor, Geschäftsm. a. Grana. Silbster, Condit. a. Brody. Die Kiste.: Felge u. Osieren ebend. Zuckermann a. Rawicz, Jäger u. Henschel a. Breslau. Frierlänk, Banq. a. Bres- lau. Treubegnoy, Capit. a. Kamschatka. Petrinfes, Capit. a. Petersburg. Treubegnoy, Lieut. a. Petersburg. Mot- tai, Comit. a. Warschau. Steffen, Fabr. a. Herteln.

Literarische Anzeigen.

[4893] In der Buchhandlung von G. Köhler in Görlitz und Lauban ist zu haben:

F. W. Geest's Lehrbuch des

**Bleichens und der gesammten Färberei**  
auf baumwollene Garne und Gewebe. Nach den neuesten wissenschaftlichen Grundsätzen theo-  
retisch und praktisch dargestellt. Mit 9 lithographirten Quarttafeln. 8. Preis 3 Nthlr.

Der Verfasser dieses Lehrbuches ist bereits den lesenden Färbern und Druckern durch sein treffliches Handbuch der Kat-  
tunfabrication rühmlich bekannt. Als Verfäher in mehreren berühmten Fabriken Sachsens fand er Gelegenheit, seine frü-  
her gesammelten theoretischen Kenntnisse praktisch in Anwendung zu bringen. Sein Lehrbuch steht deshalb, wie kein anderes,  
auf der Höhe der neuesten gewerblichen Fortschritte und Erfindungen, und die Verfahrungsarten, wie z. B. die erst in der  
neuern Zeit dargestellten schönen und glänzenden Catechufarben zu erlangen sind, vermisst man eben so wenig darin, als  
die Anwendung der Chromsäure, um feine vergangliche Farben damit zu fixiren und in den Rang der ächten zu erheben.

Um endlich den praktischen Färbern die Farbenabstufungen, welche durch die verschiedenen Färbeprocessse erlangt werden,  
vor Augen zu stellen, ist mit obigem Lehrbuch in Verbindung gebracht eine Sammlung von

**Achtzig Natur-Färbemustern auf baumwollene Gewebe,**

welche von dem Färbermeister Leroy meisterhaft ausgeführt sind. Bei jedem Muster ist auf die Seite des Lehrbuches ver-  
wiesen, die das Recept enthält, nach welchem das fragl. Muster gefärbt ist. Diese Muster werden besonders verkauft und  
kosten allein nur 13 Sgr.

[4894] In der Buchhandlung von G. Köhler in Görlitz und Lauban ist zu haben:

Praktisches Handbuch der gesammten

**Kattunfabrication**

und der Kunst Seide und seidene Zeuge zu färben. Nach dem neuesten Standpunkte, zum  
Gebrauch für Färber, Coloristen und Fabricanten, von F. W. Geest. Zweite um 5 Bo-  
gen vermehrte Auflage. Mit 2 Quarttafeln. 8. 25 Sgr.

Zu den Zusätzen und Nachträgen dieser zweiten, trotz der Vegenvermehrung im Preise nicht vertheuerten Auflage ist  
besonders das wichtige und ganz neue Werk des Professor Berzoz über den Zeugdruck: *Traité théorique et pratique de  
l'impression des tissus*, Paris 1846, bemerkt worden. Außerdem sind nur solche Verbesserungen und Erfindungen aufge-  
nommen worden, die für den Praktiker von besonderem Interesse sind.